



Martina Merz strebt Rückzug aus Vorstand der thyssenkrupp AG an, Miguel Ángel López Borrego soll Vorstandsvorsitz übernehmen

Martina Merz, Vorstandsvorsitzende der thyssenkrupp AG, hat heute den Personalausschuss des Aufsichtsrats der thyssenkrupp AG um Gespräche über eine zeitnahe einvernehmliche Auflösung ihres Vorstandsdienstvertrags als Vorsitzende des Vorstands der thyssenkrupp AG gebeten. Der Personalausschuss des Aufsichtsrats hat entsprechend der Bitte von Frau Merz entschieden, mit ihr in Gespräche über eine einvernehmliche Auflösung ihres Vorstandsdienstvertrags einzutreten.

Zugleich schlägt der Personalausschuss dem Aufsichtsrat vor, Herrn Miguel Ángel López Borrego, aktuell Vorstandsvorsitzender der NORMA Group SE, vormals CEO von Siemens Spanien und Chairman of the Board von Siemens Gamesa Renewables, S.A., mit Wirkung vom 01. Juni 2023 als Mitglied des Vorstands der thyssenkrupp AG zu bestellen und ihn zum Vorsitzenden des Vorstands zu ernennen.

Professor Siegfried Russwurm, Vorsitzender des Aufsichtsrats der thyssenkrupp AG: „Mit Miguel Ángel López Borrego haben wir für die künftige Führung von thyssenkrupp einen international geprägten Manager mit breiter Industrieerfahrung auf den Gebieten Digitalisierung und Industrie 4.0 sowie sehr erfahrenen Finanz- und M&A-Experten gewinnen können. Mit ihm an der Spitze werden wir den Weg der Transformation auf Basis der entwickelten strategischen Linien fortführen. Das ist herausfordernd, aber notwendig. Denn der Umbau von thyssenkrupp ist noch nicht abgeschlossen.“

Miguel Ángel López Borrego hat nach dem Abitur in Hessen an der Berufsakademie Mannheim (Dipl.-Betriebswirt) und an der University of Toronto (MBA) studiert. Seine berufliche Laufbahn begann der Spanier als Controller bei der VDO AG. Anschließend war er Finanzvorstand von VDO Instrumentos in Spanien und der weltweiten VDO Instrumentendivision. Innerhalb des Siemens-Konzerns war er Finanzvorstand verschiedener Geschäftseinheiten, ab 2014 Finanzvorstand der Division Digital Factory, später Finanzvorstand von Siemens Gamesa Renewable Energy und 2018-2022 President & CEO of the Board von Siemens Spanien und Chairman of the Board of Directors, Siemens-Gamesa Renewable Energy S.A. Bis zum 31. Mai 2023 ist López Borrego Vorsitzender des Vorstands des Auto- und Industriezulieferunternehmens NORMA Group SE. Diese Rolle hat er nach § 105 Aktiengesetz zeitlich befristet aus dem Aufsichtsrat der Gesellschaft entsandt übernommen.

Russwurm weiter: „Frau Merz hat in herausfordernder Zeit eine sehr schwierige Aufgabe übernommen und seither mit hohem Einsatz und großer Kompetenz einen umfassenden Veränderungsprozess bei thyssenkrupp auf den Weg gebracht. Ihre Zieldefinition, wonach die bestmögliche Weiterentwicklung der Geschäfte im Zweifel wichtiger ist als die Eigentümerstruktur, wurde auch von den Aktionären bei der Hauptversammlung im Februar 2023 klar unterstützt. Für ihre Leistungen gilt Frau Merz mein persönlicher und unser aller großer Dank. Zugleich respektieren wir ihre Entscheidung, sich jetzt aus der Führung von thyssenkrupp zurückzuziehen.“

Martina Merz: „Wir haben beim Umbau von thyssenkrupp viel erreicht, uns mit dem Verkauf des Aufzugsgeschäfts Freiraum erarbeitet, etliche Transaktionen umgesetzt und die Fokussierung auf die Entwicklung der Geschäfte fest verankert. Wesentliche strategische Weichenstellungen sind erfolgt. Für die Verselbstständigung des Stahls sind vielversprechende Gespräche mit möglichen Partnern aufgenommen. In der jetzt anstehenden Phase stehen finanzielle Expertise und die weitere Verbesserung der Performance im

Vordergrund. Da sind zusätzliche kaufmännische Kompetenzen sicher nützlich. Für diese Schwerpunktsetzung will ich im Interesse des Unternehmens den Weg öffnen. Ich wünsche thyssenkrupp, das mir in den vergangenen Jahren sehr ans Herz gewachsen ist, alles alles Gute.“

Ansprechpartner für Medien

Peter Sauer
Head of Communications
Telefon: +49 (201) 844-536791
E-mail: peter.sauer@thyssenkrupp.com
www.thyssenkrupp.com | Twitter: @thyssenkrupp